

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein

Bei diesem Beitrag sind diejenigen richtig, die sich über die vielfältige Ausgestaltung der Präventionsarbeit im echten Norden informieren und durch sie inspirieren lassen möchten!



LPR
LANDESPRÄVENTIONSRAT
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Schleswig-Holstein
Ministerium für Inneres,
ländliche Räume,
Integration und Gleichstellung

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein



Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich Willkommen beim virtuellen Stand des Landespräventionsrates Schleswig-Holstein. Hier finden Sie umfangreiche Informationen zur vielfältigen Präventionsarbeit im nördlichsten Bundesland.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen zu verschiedenen Themen auch den direkten persönlichen Austausch im virtuellen Format über das Online Tool Big Blue Button an. Dazu schauen Sie gerne auf unser Programmangebot für den **10. und 11.05.2021**.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte an den Veranstaltungstagen bis kurz vor Beginn des thematischen Fachaustausches unter der E-Mail Anschrift [**lpr-sh@im.landsh.de**](mailto:lpr-sh@im.landsh.de) an, damit ein entsprechender Link zur Teilnahme versendet werden kann. Sie benötigen lediglich einen Chrom-basierten Browser.

Austauschmöglichkeiten mit dem Team des Landespräventionsrates Schleswig-Holstein



LPR

LANDESPRÄVENTIONSRAT
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Schleswig-Holstein
Ministerium für Inneres,
ländliche Räume,
Integration und Gleichstellung

Montag, den 10. Mai 2021



10.00 - 11.00 Uhr	Austauschmöglichkeit Leitung Landesdemokratiezentrum	Maria Pape
13.00 - 14.00 Uhr	Austauschmöglichkeit Geschäftsführer Landespräventionsrat S-H	Thomas-Michael Kassun
14.00 - 15.00 Uhr	Austauschmöglichkeit mit der Kontakt- und Fachstelle für religiöse Vereine, Verbände und Initiativen „Kommunikationskonzept Moscheen“	Stefan Schindelbauer
15.00 - 16.00 Uhr	Austauschmöglichkeit zum Themenfeld Rechtsextremismusprävention in Schleswig-Holstein	Karoline Zocher
16.00 - 17.00 Uhr	Austauschmöglichkeit zum Themenfeld Kommunale Prävention	Nora Katzenmeier, Marianne Witt

Dienstag, den 11.Mai 2021



09.00 - 10.00 Uhr	Austauschmöglichkeit zum Themenfeld Rechtsextremismusprävention in Schleswig-Holstein	Karoline Zocher
10.00 - 11.00 Uhr	Austauschmöglichkeit Geschäftsführer Landespräventionsrat S-H	Thomas-Michael Kassun
11.00 - 12.00 Uhr	Austauschmöglichkeit Leitung Landesdemokratiezentrum	Maria Pape
12.00 - 13.00 Uhr	Austauschmöglichkeit mit der Kontakt- und Fachstelle für religiöse Vereine, Verbände und Initiativen „Kommunikationskonzept Moscheen“	Stefan Schindelbauer
14.00 - 15.00 Uhr	Austauschmöglichkeit zum Themenfeld Kommunale Prävention	Nora Katzenmeier, Marianne Witt

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein

Der **Landespräventionsrat (LPR) Schleswig-Holstein** setzt sich dafür ein, Kriminalität in Schleswig-Holstein vorzubeugen und das Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung zu stärken.

Der LPR ist an das Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung angebunden, agiert jedoch im ressortübergreifenden Auftrag. Den organisatorischen Rahmen dazu bilden die Kommission, die Geschäftsführung und die Arbeitsgruppen. Die Kommission setzt sich aus den Ministerinnen und Ministern für Inneres, Justiz, Bildung und Soziales des Landes Schleswig-Holstein zusammen.



Thomas-Michael Kassun
IV 43 – Referatsleitung
Geschäftsführung des Landespräventionsrates

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein

Das **Landesdemokratiezentrum Schleswig-Holstein (LDZ S-H)** ist an den Landespräventionsrat Schleswig-Holstein angebunden und bündelt die Ressourcen der Bundes- und Landesprogramme im Bereich der Extremismusprävention und -intervention sowie der Demokratieförderung. Besondere Schwerpunkte liegen dabei auf der Vorbeugung und Bekämpfung von Rechtsextremismus und religiös begründetem Extremismus sowie anderer rechtsstaatsfeindlicher Phänomene, wie z. B. Rassismus, Islamfeindlichkeit oder Homophobie.

Das LDZ S-H verantwortet in diesem Themenfeld die Ausgestaltung einer nachhaltigen Beratungs-, Informations- und Vernetzungsstruktur auf Landesebene.



Maria Pape
Leitung Landesdemokratiezentrum

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein

Rechtsextremismusprävention in Schleswig-Holstein

In Schleswig-Holstein können wir auf ein starkes Netzwerk blicken, das sich gegen jede Form von Extremismus und für unsere Demokratie einsetzt. Der Landespräventionsrat (LPR) und das Landesdemokratiezentrum (LDZ) in Schleswig-Holstein verantworten die Bündelung und Vernetzung dieser engagierten Akteure – auch im Bereich der **Prävention von Rechtsextremismus**.

Die letzten Regionalanalysen zum Rechtsextremismus in Schleswig-Holstein zeichnen auch für den Norden ein besorgniserregendes Bild: Ein Drittel der befragten Jugendlichen hatte schon eine Kontakterfahrung mit der rechtsextremen Szene. Gemeinsam mit den Akteuren der Extremismusprävention und -intervention treten der LPR und das LDZ rechtsextremistischen Erscheinungen entgegen.

In diesem Austauschformat informieren wir Sie gerne über die bestehenden Präventionsmaßnahmen zum Phänomenbereich „Rechtsextremismus“ im echten Norden und stellen bei Bedarf Informationsmaterialien zur Verfügung.



Karoline Zoher

Prävention von rechtsextremistischen Erscheinungen und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein

Kommunale Prävention

Die Gestaltung der kommunalen Präventionslandschaft in S-H ist von maßgeblicher Bedeutung, da Kommunale Prävention einen grundlegenden Beitrag zur objektiven Sicherheitslage sowie zum Sicherheitsgefühl der Bürger:innen in Schleswig-Holstein (S-H) leistet.

Der Landespräventionsrat hat 2018 zwei Stellen eingerichtet, die für den kommunalen Raum zuständig sind.

- *Koordinierungs- und Fachstelle für kommunale Präventionsgremien*
- ***Kontakt- und Fachstelle für Partnerschaften für Demokratie***

Ziel des Landespräventionsrates (LPR S-H) und des beim LPR angesiedelten Landesdemokratiezentrums S-H (LDZ S-H) ist es, mithilfe zweier bereits eingerichteter Fachstellen die kommunale Präventionslandschaft in S-H nachhaltig in ihrer Ausgestaltung zu begleiten.

Beide Stellen bieten Unterstützungsangebote für Interessierte der kommunalen Präventionsarbeit.

Dazu bündeln und vernetzen sie Akteure der schleswig-holsteinischen Präventionslandschaft.



Marianne Witt

Kontakt- und Fachstelle für Partnerschaften für Demokratie

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein

Kontakt- und Fachstelle für religiöse Vereine, Verbände und Initiativen

Um den Herausforderungen einer sich ggf. polarisierenden Gesellschaft und Radikalisierung von Einzelnen oder Gruppen bestmöglich entgegenwirken zu können, wurde im LDZ im Verlauf des Jahres 2018 eine Kontakt- und Fachstelle für religiöse Vereine, Verbände und Initiativen eingerichtet.

Nach dem Konzept des Landesprogramms gegen religiös motivierten Extremismus ist der Kontakt zu religiösen Organisationen zu suchen und aufzubauen. Ein Ziel hierbei ist die Vertrauensbildung zwischen staatlichen Behörden und den örtlichen Vereinen bzw. landesweiten Verbänden, die gegenüber behördlichen Einrichtungen aufgrund von Erfahrungen im Ausland skeptisch sein könnten. Ein regelmäßiger und langfristiger Austausch mit allen Beteiligten ist hier unabdingbar. Der Fokus liegt auf der Kooperation im Bereich der Prävention von Extremismus sowie der Demokratieförderung vor Ort.



Stefan Schindelbauer

Kontakt- und Fachstelle für religiöse Vereine, Verbände und Initiativen

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein

Kommunale Prävention

Die Gestaltung der kommunalen Präventionslandschaft in S-H ist von maßgeblicher Bedeutung, da Kommunale Prävention einen grundlegenden Beitrag zur objektiven Sicherheitslage sowie zum Sicherheitsgefühl der Bürger:innen in Schleswig-Holstein (S-H) leistet.

Der Landespräventionsrat hat 2018 zwei Stellen eingerichtet, die für den kommunalen Raum zuständig sind.

- **Koordinierungs- und Fachstelle für kommunale Präventionsgremien**
- *Kontakt- und Fachstelle für Partnerschaften für Demokratie*

Ziel des Landespräventionsrates (LPR S-H) und des beim LPR angesiedelten Landesdemokratiezentrums S-H (LDZ S-H) ist es, mithilfe zweier bereits eingerichteter Fachstellen die kommunale Präventionslandschaft in S-H nachhaltig in ihrer Ausgestaltung zu begleiten. Beide Stellen bieten Unterstützungsangebote für Interessierte der kommunalen Präventionsarbeit. Dazu bündeln und vernetzen sie Akteure der schleswig-holsteinischen Präventionslandschaft



Nora Katzenmeier

Koordinierungs- und Fachstelle für kommunale Präventionsgremien

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein



Stefan Reimann
Geschäftsstelle des Landespräventionsrates

Tel.: 0431 988-3156
Fax: 0431 988-6143156
E-Mail: Stefan.Reimann@im.landsh.de



Janyn Priebe
Vornahme des Haushaltsvollzugs (Zuwendungen)

Tel.: 0431 988-3162
Fax: 0431 988-6143162
E-Mail: Janyn.Priebe@im.landsh.de



Maximilian Herchen
Landeskoordinierungsstelle gegen religiös motivierten Extremismus

Tel.: 0431 988-3151
Fax: 0431 988-6143151
E-Mail: Maximilian.Herchen@im.landsh.de

Weiterführende Links

Landespräventionsrat:

www.kriminalpraevention-sh.de

Landesdemokratiezentrum:

www.ldz-sh.de

Vielen Dank!



LPR

LANDESPRÄVENTIONS-RAT
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Schleswig-Holstein
Ministerium für Inneres,
ländliche Räume,
Integration und Gleichstellung